

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **74 (1956)**

Heft 203

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 80
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 6.50, ein Monat Fr. 3.50;
Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionspreis: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausländ 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 80
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 6.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.
Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
Geschäftsöffnungsverbot — Sperrfrist gemäss Ausverkaufsanordnung.
Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel.
The Sample Weaving Machine Company Ltd., Liestal.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Mitteilung und BRB betreffend Uebertragung des Vollzuges des Bundesgesetzes über die Handelsreisenden an das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit. — Communiqué et ACF concernant le transfert de l'exécution de la loi fédérale sur les voyageurs de commerce à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail. — Comunicato e DCF che affida l'esecuzione della legge federale sui viaggiatori di commercio all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

BRB über die Rückvergütung der fiskalischen Belastung auf den in der Zeit vom 1. Juli 1955 bis 30. Juni 1956 ausgeführten alkoholhaltigen Erzeugnissen. — ACF concernant le remboursement des charges fiscales sur les produits alcooliques exportés pendant la période du 1^{er} juillet 1955 au 30 juin 1956. — DCF concernante il rimborso degli oneri sui prodotti alcoolici esportati nel periodo dal 1^o luglio 1955 al 30 giugno 1956.

Handel mit Aktienmäteln. — Commerce de cadres d'actions. — Vendita delle vesti giuridiche di società.

Teilnahme der Schweiz an der Weltausstellung in Brüssel. — Participation de la Suisse à l'exposition universelle de Bruxelles. — Partecipazione della Svizzera all'Esposizione universale di Bruxelles.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: 26 Inhaber-Aktien der Bank in Menziken; Nrn. 3452-3467, 8420-8423 und 9086-9091 zu nom. Fr. 200 (ohne Talons und Coupons).

An den allfälligen Inhaber dieser Aktien ergeht die Aufforderung, diese innert 6 Monaten, d. h. bis 1. März 1957, dem Bezirksgericht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung ausgesprochen würde. (418^a)

Gerichtskanzlei Kulm.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat mit Entscheid vom 25. August 1956 die Couponsbogen mit den Coupons 20, 21 und 22 sowie Talon zum Bezüge der neuen Couponsbogen der Namenaktien Nrn. 11261 und 18067, J. R. Geigy A.G., Basel, nach Ablauf der Auskündungsfrist kraftlos erklärt. (420)

Basel, den 29. August 1956. Zivilgerichtsschreiberei Basel-Stadt.

Der obengenannte Schuldbrief per Fr. 700 vom 29. August 1925, lastend im 2. Rang auf GB Widen Nrn. 410, 413, 415, 418, 419, 420 und 421, lautend auf Koch Robert, geb. 1893, in Widen wohnhaft gewesen, gestorben am 22. Februar 1932, als Gläubiger, und Koch-Koch Marie, Wwe., geb. 1895, Koch Katharina, geb. 1898, und Koch Eugen, geb. 1903, alle von und in Widen, als Schuldner, wird gemäss Art. 870 ZGB und Art. 977 OR kraftlos erklärt. (419)

Bremgarten, 23. August 1956. Namens des Bezirksgerichtes, der Präsident: Keller; der Gerichtsschreiber: Ackermann.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

27. August 1956: Mechanische Werkstätte usw.
Karl Andres, in Aarwangen. Inhaber der Firma ist Karl Andres-Freudiger, von und in Aarwangen. Mechanische Werkstätte, Drescherei und Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten.

27. August 1956.
Zbinden Immobilien AG, in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1955, Seite 610). Eduard Zbinden ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied des Verwaltungsrates gewählt Bertha Zbinden-Bösiger, Witwe des Eduard, von Guggisberg, in Obermurgenthal, Gemeinde Wynau; sie führt Einzelunterschrift.

27. August 1956. Wollgarne, Handarbeiten usw.
Alice Schneeberger, in Langenthal, Wollgarne, Handarbeiten, Kinderartikel, Strümpfe, Handschuhe (SHAB. Nr. 272 vom 20. November 1933, Seite 2713). Neues Geschäftslokal: Marktgasse 31.

27. August 1956. Radio.

Edwin Torgler, in Langenthal, Spezialgeschäft für Radio (SHAB. Nr. 292 vom 13. Dezember 1945, Seite 3107). Neues Geschäftslokal: Marktgasse 34.

Bureau Bern

27. August 1956. Spielwaren, Schülerartikel.

Margreth Krähenbühl, in Bern. Inhaberin der Firma ist mit Zustimmung ihres Ehemannes Willy, Margaretha Krähenbühl, geb. Fuchs, von Zäziwil, in Bern. Herstellung und Vertrieb von Spielwaren und Schülerartikeln. Mülindenstrasse 41.

27. August 1956. Kosmetische und medizinische Präparate.

K. H. Gilomen, Institut u. Laboratorium „Lanzetta“, in Bern, Fabrikation und Vertrieb von kosmetischen und medizinischen Präparaten, im Konkurs (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1956, Seite 279). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

27. August 1956. Ehevermittlung.

K. Randegger, in Bern. Inhaber der Firma ist Karl Randegger, von Mett-Oberschlatt (Thurgau), in Bern. Büro für Eheanbahnungen. Wagnerstrasse 25.

27. August 1956.

Genossenschaft Migros Bern, in Bern (SHAB. Nr. 252 vom 28. Oktober 1954, Seite 2761). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 11. Juli 1956 an Dr. rer. pol. Heinz Pfister, von Walliswil-Wangen, in Bern, Kollektivprokura zu zweien erteilt.

27. August 1956.

IMAG, vormals Immobilien A.G. Markus, in Bern, Kauf, Verkauf, Ueberbauung, Verwaltung und Vermietung von Liegenschaften, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 29 vom 5. Februar 1954, Seite 330). Neues Geschäftsdomizil: Elfenauweg 73.

27. August 1956. Architekturbureau usw.

Finek & Co., in Bern, Architekturbureau, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 179 vom 3. August 1951, Seite 1974). Die Gesellschaft ist seit dem 23. Juni 1956 aufgelöst. Nachdem die Liquidation durchgeführt ist, wird die Firma gelöscht.

28. August 1956. Cafés, Hotels usw.

Tecabar S.A. Bali, Zweigniederlassung in Bern. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft „Tecabar S.A. Bali“, mit Sitz in Lugano, die den An- und Verkauf sowie die Führung von Café-Restaurants und Hotels unter dem Namen „Bali“ bezweckt und am 21. Mai 1949 im Handelsregister von Lugano eingetragen wurde (letzte Publikation siehe SHAB. Nr. 305 vom 28. Dezember 1955, Seite 3353), durch Beschluss ihres Verwaltungsrates vom 7. Mai 1956 in Bern eine Zweigniederlassung errichtet. Diese Zweigniederlassung wird allein durch Fritz Seiler, von Frauenfeld, in Carabbietta, als einzigen Verwaltungsrat, mit Einzelunterschrift vertreten. Geschäftslokal: Neugengasse 17.

28. August 1956.

„Hermes“ Treuhand- & Inkassobüro, Dr. A. Harzenmoser, in Bern. Inhaber der Firma ist Dr. jur. Anton Harzenmoser, von Oberhelfenschwil, in Bern. Betrieb eines Treuhand- und Inkassobüros. Burgdorfholzstrasse 29.

28. August 1956. Mineralöl usw.

SAROM 99 A.G., in Bern, Import von und Handel mit Mineralöl, Benzin, anderen Petroleum-Derivaten usw. (SHAB. Nr. 98 vom 27. April 1956, Seite 1090). Der Verwaltungsrat hat in seiner Sitzung vom 17. August 1956 zum Geschäftsführer mit Einzelunterschrift ernannt: Georg Studer, von Oberbuchsiten, in Muri bei Bern.

Bureau Biel

28. August 1956. Hotel-Pension, Restaurant.

Alfred Wenger-Berta, in Magglingen, Gemeinde Leubringen. Inhaber der Firma ist Alfred Wenger, von Gurzelen bei Seftigen, in Magglingen, Gemeinde Leubringen. Betrieb des Hotel-Pension und Restaurants des Alpes.

28. August 1956. Elektrische Fahrradlampen usw.

Siluma A.G. Biel, in Biel, Fabrikation von und Handel mit elektrischen Fahrradlampen und Fahrradzubehören aller Art usw. (SHAB. Nr. 75 vom 30. März 1955, Seite 843). Als neues Mitglied des Verwaltungsrates wurde gewählt Werner Freudiger, von Niederbipp, in Biel. Er bleibt Direktor und führt wie bisher Einzelunterschrift. Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Hans Flückiger. Er führt wie bisher Einzelunterschrift.

Bureau Nidau

27. August 1956.

Ersparniskasse Nidau, in Nidau, Genossenschaft (SHAB. Nr. 197 vom 24. August 1951, Seite 2131). Die Unterschrift von Verwalter Otto Blaser ist erloschen. Als Verwalter mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt: Werner Rudolf, von Rietheim, in Bern. Er ist zugleich Sekretär des Verwaltungsrates und der Direktion.

27. August 1956. Schreinerei, Zimmerei.

Reist & Scheidegger, in Studen, Schreinerei und Zimmerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 103 vom 5. Mai 1954, Seite 1147). Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1956 aufgelöst. Die Firma wird nach durchgeführter Liquidation gelöscht. Aktiven und Passiven werden vom Gesellschafter „Hans Reist“, als Inhaber der gleichnamigen Einzelfirma, in Studen, übernommen.

27. August 1956. Schreinerei.

Hans Reist, in Studen. Inhaber der Firma ist Hans Reist, von Sumiswald, in Studen. Die Firma hat per 1. Januar 1956 Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft „Reist & Scheidegger“, in Studen, übernommen. Mechanische Schreinerei. Hauptstrasse 2c.

27. August 1956.

Alpha A.-G., Werkstätte für elektrische und mechanische Konstruktionen (Alpha S.A., Ateliers de constructions électriques et mécaniques), in Nidau (SHAB. Nr. 16 vom 21. Januar 1954, Seite 179). Die Unterschrift von Vize-Direktor Adolf Zügel ist erloschen. Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Walter Loosli, von Wyssachen, in Nidau.

28. August 1956. Restaurant.

F. Lienhard, in Twann. Inhaber der Firma ist Fritz Lienhard, von Freienstein (Zürich), in Twann. Betrieb des Restaurants zur Hlgen. Hauptstrasse.

Bureau de Porrentruy

24 août 1956. Constructions.

Strebel et Müller, à Bonfol. Johann Strebel, 1919, fils de Joseph, de Butt-wil (Argovie), à Chevenez, et Albert Müller, 1919, fils de Xavier, d'Unter-agerie, à Bonfol, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 20 août 1956. Entreprise de construction.

Bureau Wangen a. d. A.

28. August 1956. Buchdruckerei, Papeterie, Verlag.

Walter Reinmann, in Wangen a. d. A. Buchdruckerei, Papeterie und Verlag (SHAB. Nr. 288 vom 8. Dezember 1927). Die Firma wird infolge Todes des Inhabers gelöscht.

28. August 1956. Buchdruckerei, Verlag.

A. Reinmann, in Wangen a. d. A. Inhaber der Firma ist Anton Reinmann, von Walliswil-Bipp, in Wangen a. d. A. Buchdruckerei und Verlag.

Luzern — Lucerne — Lucerna

27. August 1956.

Maschinen- und Apparatefabrik Stauffer A.G., in Luzern, in Konkurs (SHAB. Nr. 192 vom 17. August 1956, Seite 2122). Dr. Paul Graner und Hans Hirsbrunner sind als Verwaltungsräte zurückgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen.

27. August 1956.

Strandbad Lido A.G. Luzern (Lucerne Lido Plage S.A.) (Lucerne Lido Beach Ltd.), in Luzern (SHAB. Nr. 6 vom 9. Januar 1946, Seite 67). Emil Pfenniger ist infolge Rücktrittes und Hans Gurtner infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen: Präsident ist Franz Wismer (bisher); Vizepräsident ist Fritz Martin, von und in Luzern (neu); Mitglieder sind Dr. Hans Schumacher und Dr. Erwin Häfeli (beide bisher), sowie neu: Dr. Walter Strehli, von und in Luzern, und Arno Krebs, von Wattenwil (Bern), in Luzern. Der Präsident und der Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem der übrigen Verwaltungsratsmitglieder.

27. August 1956. Garage usw.

Streich & Wegmüller, in Hasle, Garage «Zihlmatte» usw. (SHAB. Nr. 154 vom 5. Juli 1955, Seite 1757). Diese Kollektivgesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Hans Wegmüller aufgelöst; sie ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Schwyz — Schwytz — Svitto

29. Juni 1956.

Paul Inauen, Möbelhaus, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi. Inhaber der Firma ist Paul Inauen, von Appenzel, in Immensee, Gemeinde Küssnacht am Rigi. Handel mit Möbeln.

28. August 1956.

«Kibag» Aktiengesellschaft Baggerei-Unternehmungen & Kieswerke am Zürichsee, in Bäch, Gemeinde Freienbach, Vornahme von Baggerungen im In- und Ausland, Betrieb von Sand- und Kieswerken, Fabrikation von Baumaterialien sowie Schiffahrtsbetrieb (SHAB. Nr. 294 vom 14. Dezember 1944, Seite 2796). Die Gesellschaft hat das Grundkapital von Fr. 1 075 000 auf Fr. 1 380 000 erhöht durch Heraussetzung des Nennwertes der 150 Stammaktien zu Fr. 500 auf je Fr. 1200, der 500 Prioritätsaktien 1. Ranges zu Fr. 1000 auf je Fr. 1200 und der 500 Prioritätsaktien 2. Ranges zu Fr. 1000 auf je Fr. 1200. Der Erhöhungsbetrag von Fr. 305 000 wurde mit Fr. 220 000 aus dem Rückstellungskonto der Gesellschaft und mit Fr. 85 000 aus dem Gewinnvortrag des Vorjahres liberiert. Die Statuten wurden laut öffentlicher Urkunde über die Generalversammlung vom 1. Juni 1956 entsprechend revidiert. Die weiteren Änderungen betreffen keine publikationspflichtigen Tatsachen. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 380 000, eingeteilt in 150 Stammaktien zu Fr. 1200, 500 Prioritätsaktien 1. Ranges zu Fr. 1200 und 500 Prioritätsaktien 2. Ranges zu Fr. 1200. Alle Aktien lauten auf den Namen. Das Grundkapital ist voll einbezahlt. Die Prokura von Meinrad Hauser wurde ausgedehnt auf den Erwerb, die Veräusserung und die Belastung von Grundstücken (Art. 459, Abs. 2, OR).

28. August 1956. Kreditschutzorganisation.

Credita, in Küssnacht am Rigi, Kreditschutzorganisation der Fabrikanten und Grossisten, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 205 vom 2. September 1952, Seite 2182). Prokura ist erteilt an Adolf Sidler, von und in Küssnacht am Rigi. Er zeichnet kollektiv mit einem andern Zeichnungsberechtigten. Der Prokurist Alois Meier hat seinen Wohnsitz nach Küssnacht am Rigi verlegt.

28. August 1956.

«Zum Hof» chem.-techn. & kosm. Produkte, A. Zumbühl, in Küssnacht am Rigi, Handel mit chemisch-technischen und kosmetischen Produkten en gros und en détail (SHAB. Nr. 196 vom 25. August 1953, Seite 2046). Die Prokura von Marie Zumbühl-Hofmann ist erloschen. Die Geschäftsnatur wird erweitert durch: Handel mit Waren aller Art.

28. August 1956. Viehhandel usw.

Daniel Beffa's Söhne, in Steinen, Viehhandel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 137 vom 15. Juni 1932, Seite 1466). David Beffa und Daniel Beffa sind aus der Gesellschaft ausgeschieden. Neue Gesellschafter sind Daniel Beffa junior, David Beffa junior und Josef Beffa, alle von Airolo, in Steinen. Xaver Beffa und Daniel Beffa vertreten die Gesellschaft durch Einzelunterschrift. Die Firma lautet nun Gebrüder Beffa. Geschäftsnatur: Viehzucht, Viehhandel, Viehexport.

28. August 1956. Zimmerei, Schreinerei.

Jos. Steiner & Söhne, in Schwyz, Zimmerei, Schreinerei, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 136 vom 13. Juni 1952, Seite 1514). Josef Steiner ist wegen Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Firma lautet nun Jos. Steiner's Söhne.

28. August 1956. Metzgerei, Restaurant.

Heinrich Schwyter-Föllmi, in Wollerau, Metzgerei, Restaurant zum Bären (SHAB. Nr. 184 vom 9. August 1950, Seite 2073). Der Inhaber hat den Metzgereibetrieb aufgegeben. Da er zum Eintrag nicht mehr verpflichtet ist, wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

28. August 1956. Obst, Kartoffeln, Kohle usw.

V. Kuster-Inglis, in Lachen, Obst, Kartoffeln, Kohle, Kolonialwaren (SHAB. Nr. 96 vom 25. April 1941, Seite 798). Die Firma ist wegen Geschäftsaufgabe erloschen.

28. August 1956. Bäckerei, Mülerei usw.

Anton Vogel, in Küssnacht am Rigi, Bäckerei und Mülerei, Futtermittelhandlung (SHAB. Nr. 232 vom 3. Oktober 1916, Seite 1502). Die Firma ist wegen Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen auf die neue Firma «Fritz Vogel», in Küssnacht am Rigi.

28. August 1956. Bäckerei, Futtermittel.

Fritz Vogel, in Küssnacht am Rigi. Inhaber der Firma ist Fritz Vogel-Burren, von Neuenkirch (Luzern), in Küssnacht am Rigi. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Anton Vogel», in Küssnacht am Rigi. Bäckerei-Konditorei, Futtermittelhandlung. Zur Bachmühle.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

27 août 1956. Meubles.

Alphonse Leibzig-Biland, à Marly-le-Grand, fabrication, achat et vente de meubles (FOSC. du 6 décembre 1947, N° 286, page 3613). La maison a transféré son siège à Marly-le-Petit où le titulaire a également son domicile personnel.

27 août 1956. Fourneaux-potagers, évier, etc.

Etablissements Sarina S.A. Fribourg (Sarina Werke A.G. Fribourg) (Stabilitementi Sarina S.A. Friborgo), à Fribourg, fabrication et vente de fourneaux-potagers, évier, etc. (FOSC. du 12 février 1953, N° 34, page 312). Ont été élus administrateurs sans signature: Jean Bonrgknecht, de et à Fribourg; Louis Dupraz, de Rue, à Fribourg. Ont été nommés sous-directeurs: Eugène Markwalder, de Fribourg et Obersiggenthal, à Fribourg, et Fernand Chablais, de Zumholz, à Fribourg (jusqu'ici fondés de pouvoir); leurs signatures comme fondés de pouvoir sont éteintes. Ont été désignés comme fondés de procuration: Linus Kaeser, de Gross-Bödingen, à Fribourg, et Joseph Zurkinden, de Guin et Fribourg, à Fribourg. Les sous-directeurs signent à deux et les fondés de pouvoir ont la signature collective à deux avec un sous-directeur.

27 août 1956. Constructions, etc.

Lösinger & Co S.A., succursale à Fribourg, construction et travaux de construction de tous genres, etc. (FOSC. du 18 août 1955, N° 192, page 2122), avec siège principal à Berne. Nouvelle adresse de la succursale: Rue de Romont 12.

27 août 1956. Carrelages, etc.

Ruseoni et fils, à Fribourg, société en nom collectif, carrelages et revêtements en faïence (FOSC. du 10 juin 1954, N° 132, page 1492). La société a transféré son siège rue Vogt 3.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Olten-Gösgen

27. August 1956. Weine, Lebensmittel.

E. Hort-Hirt, bisher in DuHiken, Weinhandlung (SHAB. Nr. 66 vom 20. März 1950, Seite 748). Die Firma hat den Sitz nach Olten verlegt, wo nun der Firmainhaber auch wohnt. Neue Geschäftsnatur: Weinhandlung und Lebensmittelgeschäft. Pestalozzistrasse 4.

28. August 1956. Parkett- und Kunststoffbeläge.

Emma Reist, in Lostorf. Inhaberin dieser Firma ist Emma Reist-Baumann, von Sumiswald (Bern), in Lostorf, in vertraglicher Gütertrennung lebende Ehefrau des Willy Reist, welcher die Zustimmung gemäss Art. 167 ZGB erteilt hat. Handel mit, Vertrieb und Verlegen von Parkett- und Kunststoffbelägen. Hofmatt.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

25. August 1956. Richtwerkzeuge, Dübelzement.

Sulzberger & Portenier, in Basel. Ernst Sulzberger-Lehner, von Frauenfeld, und Hans-Ruedi Portenier-Haas, von Reichenbach (Kandertal), beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. September 1956 beginnt. Vertrieb von Richtwerkzeugen für die sanitäre Branche und Fabrikation von Dübelzement. Efringerstrasse 5.

25. August 1956.

Schweizerische Spar- & Kreditbank, Zweigniederlassung in Basel (SHAB. Nr. 100 vom 30. April 1956, Seite 1115), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in St. Gallen. Die Prokura des Josef Kuhn ist erloschen.

25. August 1956.

Herren-Bekleidung Rudin, in Basel (SHAB. Nr. 15 vom 21. Januar 1953, Seite 152). Die Einzelfirma wird, weil nicht eintragungspflichtig, auf Begehren des Inhabers gelöscht.

25. August 1956. Zentralheizungen.

A. Fanti & Co., in Basel. Albert Fanti-Meister und René Fanti, beide von Hubersdorf, in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. August 1956 begonnen hat. Erstellung von Zentralheizungs- und Oelfeuerungsanlagen sowie Reparaturen an vorhandenen Anlagen. Lehenmattstrasse 330.

25. August 1956. Teppiche usw.

Tiba, Robert Zeiser & Co., in Basel. Robert Zeiser-Hohler und Robert Zeiser-Engler, beide von und in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 16. August 1956 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen zu zweien. Import von und Engros-Handel mit Teppichen und verwandten Artikeln. Wiesenstrasse 6.

25. August 1956. Liegenschaften.

Aktiengesellschaft zum Löwen, in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1951, Seite 1296). Die Prokura des August Kunz ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Fritz Vonaesch, von Strengelbach, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

25. August 1956. Liegenschaften usw.

Zum Grünpfahl A.G., in Basel, Erwerb von Liegenschaften usw. (SHAB. Nr. 123 vom 30. Mai 1951, Seite 1296). Die Prokura des August Kunz ist erloschen. Prokura wurde erteilt an Fritz Vonaesch, von Strengelbach, in Basel. Er zeichnet zu zweien.

25. August 1956.

Privatbank Basel A.G., in Basel (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1955, Seite 35). In der Generalversammlung vom 8. Mai 1956 wurden die Statuten geändert. Die Gesellschaft führt nun auch die französische und englische Firma: Banque Privée de Bâle S.A. und Private Bank Bâle Ltd.

25. August 1956.

Verband Schweizerischer Transit- & Welthandelsfirmen, in Basel, Genossenschaft (SHAB. Nr. 7 vom 12. Januar 1953, Seite 64). Die Unterschriften von Johann Friedrich Bodmer und Werner Burkhard sind erloschen. Zum Präsidenten wurde ernannt das Mitglied Dr. Walter S. Schiess und zum Vizepräsidenten das Mitglied Dr. Eduard L. Keller, von Neukirch a. d. Thur, in Zürich. Sie führen Einzelunterschrift. Ferner wurde Einzelunterschrift erteilt an den Sekretär Dr. Peter Gloor, von und in Basel.

25. August 1956. Wirtschaft.

E. Pfister, in Basel, Wirtschaft (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1950, Seite 1208). Der Inhaber der Einzelfirma heisst nun Ernst Max Pfister-Bertschmann und lebt mit seiner Ehefrau Marta Liselotte, geb. Bertschmann, in Gütertrennung.

27. August 1956. Adressiermaschinen.

W. Gunzenhauser, in Basel, Fabrikation von «Suisse Adresse»-Adressiermaschinen usw. (SHAB. Nr. 234 vom 7. Oktober 1954, Seite 2564). Die Prokura des Wilhelm Gunzenhauser-Suter ist erloschen. Beim Inhaber Wilhelm Gunzenhauser ist der Allianzname weggefallen.

27. August 1956. Leder.

Gebrüder Winter & Co., in Basel, Lederhandlung en gros (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1951, Seite 207). Kommanditgesellschaft. Prokura wurde erteilt an Dr. Robert Schmid, von Zürich und Seon, in Binningen. Er zeichnet zu zweien.

27. August 1956. Gipsergeschäft.

C. Boschetti, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Camillo Boschetti-Portunata, von Vezio, in Riehen. Gipsergeschäft. Elisabethenstrasse 77.

27. August 1956.

Aktienmühle Basel, in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1949, Seite 913). Aus dem Verwaltungsrat sind Dr. Bruno Pfister und Oskar Treyer-Haas infolge Todes ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Max Steiner, von und in Malers, und Dr. Max Stoffel, von Arbon, in Küssnacht (Zürich).

27. August 1956. Autozubehör.

R. Wehrly, in Basel, Handel mit Autozubehör usw. (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1954, Seite 2237). Ueber den Inhaber der Einzelfirma, Rolf Wehrly-Stockler, wurde am 6. August 1956 der Konkurs erkannt.

27. August 1956. Versicherungen.

Dr. H. Hotz, in Basel, Vermittlung von Versicherungen usw. (SHAB. Nr. 293 vom 15. Dezember 1954, Seite 3197). Die Prokura des Karl Zimmer ist erloschen. Einzelprokura wurde erteilt an Werner Thommen, von und in Basel.

27. August 1956.

Schweizerisch-Oesterreichische Mission der Kirche Jesu Christi der Heiligen der letzten Tage, in Basel, Verein (SHAB. Nr. 255 vom 1. November 1954, Seite 2796). Die Unterschrift von William F. Perschon ist erloschen. Einzelunterschrift wurde erteilt an den neuen Präsidenten des Vorstandes Jesse R. Curtis, Bürger der USA, in Basel.

27. August 1956.

Gesellschaft für Forschung und Patentverwertung (Société de recherches et d'exploitation de brevets), in Basel, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 231 vom 4. Oktober 1954, Seite 2524). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Hans Peter Schmid ausgeschieden. Seine Unterschrift ist erloschen. Der bisherige Präsident Dr. Walter S. Schiess ist nun einziger Verwaltungsrat.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

27. August 1956. Textilien usw.

Volksmagazin Victor Mettler A.G., in St. Gallen, Handel mit Waren aller Art, insbesondere der Textil- und Bekleidungsbranche usw. (SHAB. Nr. 225 vom 26. September 1955, Seite 2435). Der Prokurist Josua Bäscher wurde zum Geschäftsführer ernannt. Er führt an Stelle der Kollektivprokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

27. August 1956. Weberei.

Filtex A.-G., in St. Gallen, mechanische Weberei usw. (SHAB. Nr. 301 vom 23. Dezember 1955, Seite 3300). Der Delegierte des Verwaltungsrates Gerold Emil Anderegg wohnt in Egnach (Thurgau) und der Direktor Hans Albert Kellenberger in Goldach.

27. August 1956.

X. Hasler & Söhne, Weinhandlung, in Wil, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1933, Seite 324). Xaver Hasler ist am 16. März 1956 infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Die Firma lautet nun: X. Hasler Söhne, Weinhandlung.

27. August 1956. Karosserie, Spenglerei usw.

Hans Marbach, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Hans Marbach-Dietrich, von Römerswil (Luzern), in Gossau (St. Gallen). Karosserie, Spenglerei, Schlosserei. Walenbüchelstrasse 11a.

27. August 1956. Metzgerei.

Ernst Eppenberger, in Sennwald, Metzgerei (SHAB. Nr. 297 vom 16. Dezember 1939, Seite 2504). Diese Firma ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. August 1956. Reklameberatung, Autopflegemittel.

Ferrari & Heller, in St. Gallen, Reklameberatung, Vertrieb von Waren aller Art, insbesondere von «Gudin»-Autopflegemittel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 170 vom 23. Juli 1956, Seite 1916). Diese Gesellschaft hat sich infolge Ausscheidens des Gesellschafters Emil Heller per 12. August 1956 aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Das Geschäft wird vom Gesellschafter Theophil Ferrari, von Lamone (Tessin), in Walzenhausen, als Einzelkaufmann im Sinne von Art. 579 OR fortgesetzt. Die Firma lautet **Theo Ferrari**.

27. August 1956. Autozubehör usw.

E. Heller-Erni «Hervapla» Verkaufsbüro, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Emil Heller-Erni, von Thal (St. Gallen), in St. Gallen. Handel mit Autozubehör und Waren aller Art. Kapellenstrasse 3.

27. August 1956.

Josef Pfiffner, Hoch- & Tiefbau, in Quarten. Inhaber der Firma ist Josef Pfiffner, von und in Quarten. Hoch- und Tiefbau.

27. August 1956. Leuchtreklamen usw.

Fluoroplex Bolli, in St. Gallen, Vertrieb von Fluoroplex-Artikeln (Leuchtreklamen) und technischen Neuheiten (SHAB. Nr. 186 vom 10. August 1956, Seite 2071). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

28. August 1956. Papier- und Textilwaren.

Hans Buff & Co., in Rheineck, Fabrikation von und Handel mit Papier- und Textilwaren, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 83 vom 11. April 1934, Seite 960). Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Johannes, gen. Hans Buff sen., ist aus der Gesellschaft ausgeschieden. Er führt an Stelle der Einzelunterschrift nun Einzelprokura. Der bisherige Kommanditär Hans Buff jun. ist nun unbeschränkt haftender Gesellschafter. Er führt an Stelle der Einzelprokura nun Einzelunterschrift. Seine Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Der Kommanditär Friedrich Kradolfer ist infolge Todes aus der Gesellschaft ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 1000 ist erloschen. Neu sind der Gesellschaft als Kommanditärinnen beigetreten: Wwe. Marie-Louise Kradolfer, von Schönbolzerswil, in Winterthur, mit Fr. 14 000; Roswith Martha Buff und Elisabeth Buff, beide von Wald (Appenzell A.-Rh.), in Rheineck, je mit einer Kommandite von Fr. 93 333.33. Die Kommanditen sind durch Verrechnung voll liberiert. Einzelprokura wurde erteilt an Elisabeth Buff, Kommanditärin.

28. August 1956.

Spezialbeton A.-G. Kunststeinwerke, in St. Gallen, Fabrikation von Kunststeinen aller Art sowie Erzeugnisse aus Zement, Spezialbeton und Eisenbeton (SHAB. Nr. 227 vom 28. September 1955, Seite 2459). Kollektivprokura zu zweien für das Gesamtunternehmen wurde erteilt an Peter Kofel, von Schleinikon (Zürich), in Rorschach, Geschäftsführer.

28. August 1956.

Ersparnisanstalt des Kaufmännischen Directoriums A.-G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 155 vom 5. Juli 1956, Seite 1748). Kollektivprokura zu zweien wurde erteilt an Carl Wünsche, von und in St. Gallen. Dr. Alfred Hummler führt an Stelle der Kollektivprokura nun Kollektivunterschrift zu zweien.

28. August 1956. Wirtschaft usw.

Pius Zünd, in Altstätten, Wirtschaft «Zum Grüntal» und Camionnage SBB (SHAB. Nr. 207 vom 5. September 1934, Seite 2472). Die Firma lautet nun Pius Zünd-Gmünder und die Geschäftsnatur Wirtschaft «Zum Grüntal» und Landwirtschaftsbetrieb. Aktiven und Passiven des Transportgewerbes gehen gemäss Bilanz per 1. Januar 1956 über an die neue Firma «Pius Zünd-Kellenberger», in Altstätten.

28. August 1956. Transporte usw.

Pius Zünd-Kellenberger, in Altstätten. Inhaber der Firma ist Pius Zünd-Kellenberger, von und in Altstätten. Die Firma übernimmt von der Einzelfirma «Pius Zünd», in Altstätten, Aktiven und Passiven des Transportgewerbes gemäss Bilanz per 1. Januar 1956. Transportunternehmen. Beim Bahnhof.

28. August 1956. Apparatebau.

Deschwanden & Frehner, in Rorschach. Karl Deschwanden, von Kerns, in Rorschach, und Ernst Frehner, von Urnäsch, in Goldach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Juni 1956 ihren Anfang nahm. Apparatebau. Hauptstrasse 5.

28. August 1956. Stickerei, mechanische Werkstätte.

Oehler & Co., bisher in Heerbrugg, Gemeinde Balgach, Verkauf von Sportartikeln und Silberwaren, Messerschmiede und Stickereibedarfsartikeln (Montage und Verkauf), Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 191 vom 18. August 1954, Seite 2128). Der Sitz der Firma wurde nach Au verlegt. Die Geschäftsnatur lautet: Automatenstickerei und mechanische Werkstätte. Arthur Oehler wohnt nun in Au, Hans Oehler in Widnau. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse.

Graubünden — Grisons — Grigioni

27. August 1956.

Baugenossenschaft Riva, in Chur (SHAB. Nr. 114 vom 18. Mai 1954, Seite 1275). Heinrich Gasser ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Es wurden gewählt: Willi Leutenegger, von Bussnang (Thurgau), in Schachen bei Herisau, Präsident, und Jean Leutenegger, bisher Präsident, als Kassier. Die Unterschrift führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar oder mit dem Kassier.

28. August 1956.

Innkraftwerke A.G. (Forzas idrauliche En S.A.), in Scuol/Schuls (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1956, Seite 88). Dr. Albert Linder ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Kollektivunterschrift ist erloschen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt Dr. Fritz Funk, von und in Baden, und Bernhard Jobin, von Neuenburg, in Arlesheim. Sie zeichnen zu zweien kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

27. August 1956.

Nordissa Möbel AG. (Nordissa Meubles SA.), in Diessenhofen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 20. August 1956 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Möbelteilen, insbesondere von schwedischen Holz- und Metallgestellen sowie die Beteiligung an verwandten Unternehmen. Das voll einbezahlte Grundkapital beträgt Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Inhaberkonten zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Sind dem Verwaltungsrat Namen und Adressen aller Aktionäre bekannt, können Mitteilungen an sie durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Otto E. Stadler, von Kirchberg (St. Gallen), in St. Gallen. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftsführer mit Kollektivprokura zu zweien ist Erwin Trinkler, von Menzingen (Zug), in Zürich. Geschäftsdomizil: Schulstrasse 450, bei der «Möbelwerkstätten A.G. Diessenhofen».

28. August 1956. Comestibles, Restaurant.

Josef Omlin, in Romanshorn, Comestiblesgeschäft, Speiserestaurant «International» (SHAB. Nr. 86 vom 14. April 1948, Seite 1037). Die Firma ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

28. August 1956. Comestibles, Restaurant.

Emil Pagani, in Romanshorn. Firmainhaber ist Emil Pagani, von Amriswil, in Romanshorn. Comestiblesgeschäft, Speiserestaurant «International». Allee-Strasse 32.

28. August 1956. Wäsche.

Bernhard Roth, in Amriswil, Wäschefabrik (SHAB. Nr. 199 vom 26. August 1952, Seite 2135). Jetztige Geschäftsadresse: Romanshornstrasse 16.

28. August 1956. Gasthaus, Fuhrhaltereien usw.

Frau E. Beyerle-Studer, in Paradies-Unterschlatt, Gasthaus zum Kreuz, Fuhrhaltereien und Landwirtschaft (SHAB. Nr. 53 vom 4. März 1941, Seite 443). Die Firma ist infolge Geschäftsabtreuung erloschen.

28. August 1956. Gasthaus, Fuhrhaltereien usw.

H. Beyerle, in Paradies-Unterschlatt. Firmainhaber ist Heinrich Beyerle, von Unterschlatt, in Paradies-Unterschlatt. Gasthaus zum Kreuz, Fuhrhaltereien und Landwirtschaft.

28. August 1956. Schürzen, Textilwaren, Kinderschuhe usw.

Jakob Schefer, in Bürglen, Fabrikation von Schürzen, Handel mit Textilwaren, Finken und Kinderschuhen, in Konkurs (SHAB. Nr. 294 vom 15. Dezember 1955, Seite 3215). Die Firma wird nach durchgeführtem Konkurs von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

27 agosto 1956. Articoli elettrici, ecc.

Mario Moser, in Bellinzona, commercio di articoli elettrici ed installazioni elettriche e affini (FUSC. del 3 febbraio 1956, N° 28, pagina 295). La ditta è cancellata ad istanza del titolare. Attivo e passivo vengono assunti dalla neo costituita società in nome collettivo «Moser e Bizzozero», in Bellinzona.

27 agosto 1956. Articoli elettrici, ecc.

Moser e Bizzozero, in Bellinzona. Mario Moser, di Francesco, da Biglen (Berna), in Bellinzona, e Germano Bizzozero, da ed in Lugano, hanno costituito sotto questa ragione sociale una società in nome collettivo a partire dal 1° luglio 1956. La società assume attivo e passivo della cessata ditta individuale «Mario Moser», in Bellinzona. Commercio di articoli elettrici ed installazioni elettriche e affini. Piazza Indipendenza, casa Buzzi.

27 agosto 1956. Cicli, ecc.

Gualtiero Danielli, in Bellinzona, laboratorio ciclistico e vulcanizzazione di motocicli e auto e fornitura di accessori in genere (FUSC. del 19 maggio 1934, N° 115, pagina 1335). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessazione d'attività.

28 agosto 1956. Formaggio, salumi, vini, ecc.

Augusto Resinelli S.A., in Bellinzona (FUSC. del 29 gennaio 1953, N° 22, pagina 236). La società conferisce procura con diritto di firma a due con il consigliere di amministrazione Carla Resinelli a Carlo Nai, da Wallisellen, in Bellinzona, e a Guido Gysi, da Niedergögen, in Bellinzona.

Distretto di Mendrisio

27 agosto 1956. Vini.

Luigi Realini, successore a Costante Realini, in Stabio, vini all'ingrosso (FUSC. dell'11 aprile 1936, N° 85, pagina 890). La ditta è cancellata ad istanza del titolare per cessione dell'azienda, con assunzione di attivo, alla nuova società in nome collettivo «Realini & Valli», successori a Luigi Realini, in Stabio.

27 agosto 1956. Vini.

Realini & Valli, successori a Luigi Realini, in Stabio. Luigi Realini, fu Costante, da ed in Stabio, e Pietro Valli, fu Pietro, italiano, in Stabio, hanno costituito, a partire dal 1° agosto 1956, una società in nome collettivo. La società ha ripreso, con assunzione di attivo, l'azienda sin qui gestita dalla ditta individuale «Luigi Realini, successore a Costante Realini», in Stabio, ora cancellata. La firma spetta collettivamente ai due soci. Commercio di vini all'ingrosso.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

20 août 1956.

Société anonyme pour l'Industrie du Bois, à Aigle (FOSC. du 25 octobre 1955, page 2698). Par prononcé du 19 juillet 1956, le président du Tribunal du district d'Aigle a homologué le concordat par abandon d'actif entre la société et les créanciers. La société est dissoute. Edouard Huguenin, de La Sarraz, à Lausanne, a été nommé en qualité de liquidateur. Il sera assisté par une commission de créanciers de 5 membres comprenant: Alfred Gisling, de Gossau (Zurich), à Lausanne; Louis Schmid, de Niederhasli (Zurich), à Lausanne; Reinhard Angster, de Wald (Zurich), à Berne; Max Stich, de Dornach (Soleure), à Lucerne; Louis Ody, de Vaulruz (Fribourg), à Bex. La commission est présidée par le liquidateur. La société ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée sous la raison sociale Société anonyme pour l'Industrie du Bois en liquidation concordataire. Les administrateurs Edmond Bertholet et Emile Fracheboud, ainsi que le directeur Ernest Weidmann et le fondé de procuration Philippe Dudan n'exercent plus la signature sociale. Adresse du bureau de liquidation: Société Fiduciaire Lémanno, 12^{bis}, place St-François, à Lausanne.

Bureau de Château-d'Oex (district du Pays-d'Enhaut)

27 août 1956.

Société de Consommation de Château-d'Oex, à Château-d'Oex, société anonyme (FOSC. du 25 avril 1951, N° 95, page 1009). Le conseil d'administration est composé de: Claude Favrod-Coune, président (déjà inscrit); Edouard Zulauff (déjà inscrit); Charles Henchoz (déjà inscrit); Ernest Zulauff-Simon (déjà inscrit) et Emile Hirschy, de Schangnau (Berne), à Château-d'Oex, secrétaire. L'administrateur Léon Müller a démissionné; ses pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective à deux des administrateurs.

27 août 1956. Hôtel.

Germaine Jobin, à Château-d'Oex, exploitation de l'Hôtel-Pension La Bruyère (FOSC. du 16 juin 1952, N° 138, page 1540). La raison est radiée par suite de départ du titulaire.

Bureau de Lausanne

27 août 1956. Immeubles.

S. I. Castel-Vignes B., à Pully, affaires immobilières, société anonyme (FOSC. du 18 avril 1956, page 1001). Le capital social de 100 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

27 août 1956.

Société coopérative de vitrerie, à Lausanne (FOSC. du 24 mai 1954, page 1341). La nouvelle adresse de la société est: avenue du Vieux-Moulin 14 (décision municipale).

27 août 1956. Epicerie, etc.

J. Magnenat, à Lausanne. Le chef de la maison est Jocelyne Magnenat, de Vaulion (Vaud), à Lausanne. Commerce d'épicerie-primeurs et tabacs, à l'enseigne: «Epicerie de l'Avenue Jomini». Avenue Jomini 6.

28 août 1956. Cuisines, fours de boulangerie, etc.

Le Cordon Bleu S.A. (Le Cordon Bleu A.G.) (Le Cordon Bleu Ltd.), à Lausanne, cuisines, fours de boulangerie, etc. (FOSC. du 10 juillet 1952, page 1747). L'administrateur Georges Bachmann est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. A été nommé unique administrateur avec signature individuelle, René Huber, de Bowil (Berne), à Lausanne.

Bureau de Nyon

25 août 1956. Gypserie, peinture.

Ernest Aubert, à Prangins. Le chef de la maison est Ernest Aubert, de Longirod et Le Chenit, à Prangins. Entreprise de gypserie-peinture.

27 août 1956. Restaurant.

Georges Ruffieux, à St-Cergue. Le chef de la maison est Georges Ruffieux, de Broc (Fribourg), à St-Cergue, séparé de biens de Madeleine, née Gasdè. Exploitation d'un café-restaurant, à l'enseigne «Restaurant-Crêmerie du Jura».

27 août 1956. Epicerie, mercerie, etc.

Jean-Pierre Guilloud, à Prangins. Le chef de la maison est Jean-Pierre Guilloud, de Champagne (Vaud), à Prangins. Exploitation d'un commerce d'épicerie, mercerie, tabac, vins et primeurs.

27 août 1956. Epicerie, mercerie, bazar.

André Blanchard, à St-Cergue. Le chef de la maison est André Blanchard, de Perroy, à St-Cergue. Exploitation d'une épicerie, mercerie et bazar.

27 août 1956. Ferblanterie, couverture, etc.

Edouard Eindiguer, à Nyon. Le chef de la maison est Edouard Eindiguer, de St-Prex, à Nyon. Entreprise de ferblanterie, couverture et installations sanitaires. Rue de la Porcelaine 17^{bis}.

Bureau d'Orbe

28 août 1956.

Société de laiterie de Croy, à Croy, société coopérative (FOSC. du 26 février 1948, N° 47, page 575). Le président est Ernest Rochat, de et à Croy (nouveau), en remplacement de John Cavat, actuellement membre, dont la signature est radiée; vice-président: Louis Cavat (déjà inscrit); secrétaire-caissier: Alfred Benoit (déjà inscrit). Le président, le vice-président et le secrétaire signent à deux.

Bureau de Vevey

25 août 1956. Ferblanterie, chauffages centraux, etc.

Mme L. Balettini-Tschopp, à Montreux-Châtelard. Le chef de la maison est Lydia Balettini, née Tschopp, épouse autorisée et séparée de biens de Claude Balettini, de Louèche-les-Bains (Valais), à Montreux-Châtelard. La titulaire confère la signature individuelle à son époux Claude Balettini, de nationalité française, à Montreux-Châtelard. Exploitation d'un atelier de ferblanterie-appareillage, chauffages centraux, installations sanitaires. Rue Industrielle 22^{bis}.

27 août 1956.

Société immobilière Carrefour de la Gare S.A., à La Tour de Peilz (FOSC. du 8 février 1956, page 365). L'administrateur Edgar Nicolet, dé-cédé, est radié et ses pouvoirs sont éteints.

Wallis — Valais — Vallesse

Bureau Brig

25. August 1956.

Walter Aebi, Metzgerei, in Leuk-Susten. Inhaber dieser Firma ist Walter Aebi, von Walterswil (Bern), in Leuk-Susten. Metzgerei und Wursterei.

25. August 1956.

Hotel Pension Furka, Gertrud Nanzer-Kreuzer, in Oberwald. Inhaberin dieser Firma ist Gertrud Nanzer, geb. Kreuzer, mit Zustimmung ihres Ehemannes Werner Nanzer, beide von Münster (Wallis), in Oberwald. Betrieb eines Hotels mit Wirtschaft und Restauration.

25. August 1956. Autoöle, Autzubehör.

A. Amherd & E. Wyder, AMWYDA, in Glis. Alois Amherd und Erwin Wyder, beide von und in Glis, sind unter dieser Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 27. August 1956 beginnt. Generalvertretung für den Kanton Wallis der «Life Times-Produkte, Autospezialöle und Autzubehörteile».

Bureau de Sion

27 août 1956.

Société Immobilière de Crête de Rousse S.A., à Montana (FOSC. du 18 mars 1953, N° 63, page 638). L'administratrice unique Marie-Elisabeth Nicod a donné sa démission; ses pouvoirs sont éteints. En lieu et place, l'assemblée a nommé comme administratrice unique Denise Delabays, du Châtelard-près-Romont, à Montana-Station, qui engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

28 août 1956. Menuiserie, charpenterie, etc.

Dupont S.A. Sion, à Sion, entreprise de charpenterie, menuiserie, etc. (FOSC. du 20 décembre 1954, N° 297, page 3249). Le capital social de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

Bureau de St-Maurice

28 août 1956. Hôtel-café-restaurant.

Fernand Guanzirol, à Bagnes. Le titulaire est Fernand Guanzirol, de Genève, à Bagnes. Exploitation d'un hôtel-café-restaurant à l'enseigne «Hôtel Central». Verbier.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

27 août 1956. Horlogerie, bijouterie, etc.

Création Watch Co. S.A., à Hauteville, fabrication, achat et vente d'horlogerie, de bijouterie, etc. (FOSC. du 20 février 1956, N° 42, page 477). La signature de Karl Becker, fondé de procuration, est radiée. Carl-Erich-Paul Kropf, directeur (déjà inscrit), engagera dorénavant la société par sa signature individuelle.

27 août 1956. Immeubles, etc.

Trébor S.A., à Cressier, acquisition, construction, gérance et vente de tous immeubles, etc. (FOSC. du 24 septembre 1951, N° 223, page 2372). Par suite de démission, Henry Quartier n'est plus administrateur; ses pouvoirs sont éteints. A été désigné comme nouvel administrateur unique, Marcel Prêtre, de Tavannes, à Bôle, lequel engagera désormais la société par sa signature individuelle.

Genf — Genève — Ginevra

Rectification.

Louis Brasehoss & Cie, à Genève, agence immobilière etc., société en commandite. L'inscription publiée dans la FOSC. du 23 août 1956, page 2164, a été opérée le 28 juillet 1956 (et non le 29).

23 août 1956.

Distributeur de Films S.A., à Genève (FOSC. du 21 août 1956, page 2148). Le nom du président du conseil d'administration et délégué est Veyrat ci-devant Salomon.

25 août 1956. Café-brasserie.

J. Kreissig, à Genève, exploitation d'un café-brasserie à l'enseigne «Café du Lion d'Or» (FOSC. du 8 mars 1948, page 686). Le titulaire a été déclaré en état de faillite par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 10 juillet 1956.

25 août 1956. Réglage de précision.

Jean-Pierre Jaccard, à Genève, atelier de réglage de précision, en faillite (FOSC. du 9 décembre 1955, page 3161). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

25 août 1956. Produits chimico-techniques pour le nettoyage.

Laboratoire d'Epeisses, Ch. Rossetti, à Avully, fabrication et commerce de produits chimico-techniques pour le nettoyage, l'entretien, etc., en faillite (FOSC. du 18 novembre 1955, page 2945). La procédure de faillite étant clôturée, la raison est radiée d'office.

25 août 1956. Toutes opérations de commerce.

Trade-Impex S.A., à Genève; traiter toutes opérations de commerce, etc., société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC. du 22 septembre 1955, page 2407). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

25 août 1956. Produit anti-corrosif.

Ferrosin S.A., à Genève, fabrication, exploitation et vente de produit anti-corrosif FERROSIN, etc., société anonyme dissoute par suite de faillite (FOSC. du 9 décembre 1955, page 3161). La procédure de faillite étant clôturée, cette raison est radiée d'office.

25 août 1956. Gérance de fortunes.

Robert Lullin, à Genève, gérance de fortunes (FOSC. du 20 janvier 1945, page 177). Bureau: 5, quai de l'Île.

25 août 1956.

Textiles et Peaux S.A., à Genève (FOSC. du 29 juillet 1955, page 1981); Cuirs, peaux, etc.

Transex S.A., à Genève, cuirs, peaux, etc. (FOSC. du 28 mars 1951, page 757);

Opérations financières, etc.

Finura S.A. Genève, à Genève, toutes opérations financières, etc. (FOSC. du 22 août 1952, page 2109);

Serma S.A., Société d'études et de recherches de mécanique appliquée, à Genève (FOSC. du 4 janvier 1952, page 15);

Participations.

Holfic S.A., à Genève, participer à toutes entreprises financières, etc. (FOSC. du 11 décembre 1951, page 3078).

Les sociétés anonymes susmentionnées ont transféré leur domicile: 5, quai de l'Île, bureau de Robert Lullin.

25 août 1956.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, à Genève (FOSC. du 24 juin 1954, page 1646). Henry Droz, du Locle (Neuchâtel), à Bâle, a été nommé membre du conseil d'administration. Il signe collectivement soit avec un des membres du comité de direction soit avec le directeur commercial Albert Perret. Les pouvoirs de Charles Turler, administrateur démissionnaire, sont radiés.

25 août 1956.

ALFA Holding Company S.A., à Genève (FOSC. du 14 mai 1956, page 1229). Conseil d'administration: Franz Mariotti-Erb, président, de Locarno, à Zurich, Mario Olivero (inscrit) nommé secrétaire, et Cipriano Zavanella, de nationalité italienne, à Milan, lesquels signent individuellement.

25 août 1956.

Société Immobilière Greta, à Genève. Suivant acte authentique et statuts du 23 août 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente, la construction et la gérance de tous immeubles en Suisse. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Alain Dunand, d'Avully, à Chêne-Bougeries, est unique administrateur avec signature individuelle. Domicile: 12, boulevard du Théâtre, régie Dunand.

25 août 1956.

Hôtel de l'Hermitage S.A., à Genève. Selon acte authentique et statuts du 24 août 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but la création et l'exploitation d'hôtels meublés et autres établissements du même genre, notamment l'exploitation de l'établissement dont la société envisage la reprise; l'achat, la vente et la transformation d'immeubles dans lesquels la société pourrait exercer son activité. La société envisage d'acquérir l'agencement, le matériel et le mobilier commercial, selon inventaire du 19 juillet 1956, ainsi que le droit au bail, à la clientèle et à l'enseigne de l'Hôtel-café de l'Hermitage, sis à Genève, rue de la Tour-Maitresse 8, moyennant le prix total de 250 000 fr. (dont 50 000 fr. pour le droit au bail, à la clientèle et à l'enseigne). Les dits actifs nets de tout passif. Le capital social est de 140 000 fr., entièrement libéré, divisé en 140 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: André-Robert Renggli, président, et Suzanne-Marie Renggli, née Arnould, secrétaire, tous deux d'Entlebuch (Lucerne), à Genève, lesquels signent individuellement. Domicile: 108, rue des Eaux-Vives, chez André Renggli.

25 août 1956. Bois de toutes essences.

Madera S.A., à Genève. Suivant acte authentique et statuts en date du 22 août 1956, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour objet l'importation et l'exportation de bois de toutes essences. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres, actuellement composé de: Pierre Wicht, président, de et à Versoix; Norman Stein, secrétaire, de nationalité israélienne, à Rio de Janeiro (Brésil), et Christian Rosset, de Villeneuve et Veytaux (Vaud), à Genève, lesquels signent collectivement à deux. Domicile: 29, rue du Rhône, étude de M^e Robert Achard, notaire.

27 août 1956. Textiles, etc.

I. de Goumoëns & Cie, «SPITEX», à Genève, confection et commerce de textiles, etc., société en nom collectif dissoute par suite de faillite (FOSC. du 26 juillet 1956, page 1954). La procédure de faillite a été suspendue faute d'actif puis clôturée. Cette raison est radiée d'office.

27 août 1956.

Compagnie des Montres Favre-Leuba S.A., à Genève, commerce d'horlogerie, société anonyme (FOSC. du 2 juin 1955, page 1438). Ernest-Paul-Edmond Mayor, du Châtelard-Montreux (Vaud), à Lausanne, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature individuelle.

27 août 1956. Vins, spiritueux.

Marcel Berthaudin Société Anonyme, à Genève (FOSC. du 22 septembre 1950, page 2440). Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée générale du 14 août 1956, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication. Le conseil d'administration est actuellement composé de Renée Dumont (inscrite), nommée présidente, Jacques Berthaudin, secrétaire, et Roger Dumont, les deux de et à Genève. La société est engagée par la signature individuelle de Renée Dumont ou par la signature collective des deux autres administrateurs.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Geschäftseröffnungsverbot — Sperrfrist

(Ausverkaufsordnung vom 16. April 1947)

Am 15. April 1955 ist der Firma Rosa Wenger, gesch. Danuser, Textilwaren, Obergasse 10, Chur, die Bewilligung erteilt worden, ihr Geschäft durch einen Totalausverkauf zu liquidieren. Es wird hiermit der Gesuchstellerin für die Dauer von 5 Jahren, beginnend am 17. August 1955, verboten auf dem Gebiet der ganzen Schweiz ein gleiches oder ähnliches Geschäft zu eröffnen, zu übernehmen oder sich an einem solchen zu beteiligen. (Art. 16 der eidgenössischen Ausverkaufsordnung.) (AA. 219)

Chur, den 28. August 1956.

Kantonale Polizeiabteilung Graubünden,
Pass- und Patentbureau.

Schweizerische Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung der Gläubiger
gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Schweizerischen Elektrizitäts- und Verkehrsgesellschaft, Basel, hat am 14. Dezember 1955 beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft von Fr. 13 500 000.— auf Franken 8 400 000.— herabzusetzen durch Rückzahlung des Prioritätsaktienkapitals von Fr. 5 100 000.— gemäss § 5, Absatz 4, der Statuten auf das Ende des Geschäftsjahres 1955/56, d.h. nach der ordentlichen Generalversammlung 1956, welche das Ergebnis des Geschäftsjahres 1955/56 und die Dividende für das Prioritätsaktienkapital festzustellen hat, zum Kurse von Fr. 110.— pro Aktie zuzüglich der Prioritätsdividende für das Geschäftsjahr 1955/56.

Durch besonderen Revisionsbericht ist festgestellt worden, dass die Forderungen der Gläubiger trotz der Herabsetzung des Grundkapitals voll gedeckt sind.

Gemäss Art. 733 OR wird den Gläubigern der Gesellschaft bekannt gegeben, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, ihre Forderungen bei Herrn Notar Dr. Felix Iselin, Lautengartenstrasse 12, Basel, anmelden und Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 215^a)

Basel, den 7. Juni 1956.

Schweizerische Elektrizitäts- und
Verkehrsgesellschaft.

The Sample Weaving Machine Company Ltd., Liestal

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger
gemäss Art. 733 OR

Zweite Veröffentlichung

Die The Sample Weaving Machine Co. Ltd., in Liestal hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. August 1956 die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 100 000 auf Fr. 50 000 durch Rückzahlung von je Fr. 500 auf die 100 Aktien der Gesellschaft und entsprechende Reduktion des Nennwertes dieser Aktien von Fr. 1000 auf Fr. 500 beschlossen.

Sie gibt hiermit ihren Gläubigern gemäss Art. 733 OR bekannt, dass sie binnen 2 (zwei) Monaten von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter schriftlicher Anmeldung ihrer Forderung am Sitze der Gesellschaft, Erzenbergstrasse 51 in Liestal, Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können. (AA. 216^a)

Liestal, den 24. August 1956.

Der Verwaltungsrat.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Uebertragung des Vollzuges des Bundesgesetzes über die Handelsreisenden an das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit

Das Bundesgesetz vom 26. März 1914 über die Organisation der Bundesverwaltung teilt die Patenttaxen der Handelsreisenden dem Geschäftsbereich der Handelsabteilung zu. Die Aufgabe besteht in der Ueberwachung des Vollzuges des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1930 über die Handelsreisenden. Die Zuteilung an die Handelsabteilung ergab sich seinerzeit aus der gegenseitigen Gewährleistung der Taxfreiheit in den Handelsverträgen mit dem Ausland. Der Zusammenhang mit dem grenzüberschreitenden Handel ist aber im Laufe der Jahrzehnte praktisch sozusagen bedeutungslos geworden; das geltende Gesetz befreit die Grossreisenden allgemein von der Taxpflicht und diese Regelung gilt auch im Ausland. Die Ueberwachung der Handelsreisendentätigkeit bezieht sich daher heute fast ausschliesslich auf die innerschweizerischen Verhältnisse und hat vor allem gewerbepolizeiliche Bedeutung (Taxen der Kleinreisenden, Bestimmungen gewerbepolizeilicher Natur zum Schutze der Handelsreisenden und des Publikums vor ungesunden Elementen und unlauterem Geschäftsgebahren).

Da für die Gewerbepolizei wie auch für die Gewerbepolitik das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit in erster Linie zuständig ist, hat der Bundesrat mit Wirkung ab 1. Dezember 1956 den Vollzug des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1930 über die Handelsreisenden dem Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit übertragen. Die bisherige, bewährte Praxis in Handelsreisendenangelegenheiten wird dadurch keine Aenderung erfahren.

Bundesratsbeschluss

betreffend Uebertragung des Vollzuges des Bundesgesetzes über die Handelsreisenden an das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
(vom 24. August 1956)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Art. 27, Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 26. März 1914 über die Organisation der Bundesverwaltung und Art. 19 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1930 über die Handelsreisenden beschliesst:

Art. 1. Der Vollzug des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1930 über die Handelsreisenden wird in Abänderung von Art. 29 III, Ziffer 6, des Bundesgesetzes vom 26. März 1914 über die Organisation der Bundesverwaltung auf das Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit übertragen.

Art. 2. In der Vollziehungsverordnung vom 5. Juni 1931 zum Bundesgesetz über die Handelsreisenden wird die Bezeichnung «Handelsabteilung» oder «Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes» durch «Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit» ersetzt (Art. 6, Art. 7 Abs. 2, Art. 9 Abs. 3, Art. 12 Abs. 1, Art. 15 Abs. 3, Art. 20, Art. 21 Abs. 3, Art. 22 und Art. 23).

Art. 3. Dieser Beschluss tritt am 1. Dezember 1956 in Kraft.

L'exécution de la loi fédérale sur les voyageurs de commerce est transférée à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail

La loi fédérale du 26 mars 1914 sur l'organisation de l'administration fédérale fait entrer les taxes de patentes des voyageurs de commerce dans le champ d'activité de la division du commerce. Cette tâche consiste dans la surveillance de l'exécution de la loi fédérale du 4 octobre 1930 sur les voyageurs de commerce. Elle fut en son temps confiée à la division du commerce parce que les traités avec l'étranger prévoyaient que les voyageurs de commerce d'une des parties contractantes pourraient exercer leur activité dans l'autre pays sans y être soumis à une taxe. Ce motif a pour ainsi dire perdu toute importance au cours des décennies; la loi actuelle libère d'une manière générale le voyageur en gros du paiement d'une taxe et cette réglementation se retrouve à l'étranger. La surveillance de l'activité des voyageurs de commerce se limite maintenant presque exclusivement aux rapports suisses internes; elle revêt surtout une importance au point de vue de la police artisanale (taxes des voyageurs au détail, dispositions relevant de la police artisanale dans le but de protéger les voyageurs de commerce et le public contre les éléments malsains et les procédés commerciaux illicites).

Comme c'est en premier lieu l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail qui est compétent en matière de police et de politique artisanales, le Conseil fédéral a décidé de confier à cet office, dès le 1^{er} décembre 1956, le soin d'exécuter la loi fédérale du 4 octobre 1930 sur les voyageurs de commerce.

La pratique éprouvée suivie jusqu'ici pour les questions concernant les voyageurs de commerce ne subira de ce fait aucune modification.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant le transfert de l'exécution de la loi fédérale sur les voyageurs de commerce à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail
(Du 24 août 1956)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 27, alinéa 2 de la loi fédérale du 26 mars 1914 sur l'organisation de l'administration fédérale et vu l'article 19 de la loi fédérale du 4 octobre 1930 sur les voyageurs de commerce, a r é s o l u :

Article premier. En modification de l'article 29 III, chiffre 6, de la loi fédérale du 26 mars 1914 sur l'organisation de l'administration fédérale, l'exécution de la loi fédérale du 4 octobre 1930 sur les voyageurs de commerce est transférée à l'Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail.

Art. 2. Dans le règlement d'exécution de la loi fédérale sur les voyageurs de commerce, du 5 juin 1931, la désignation «Division du commerce» ou «Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique» est remplacée par «Office fédéral de l'industrie, des arts et métiers et du travail» (art. 6; art. 7, al. 2; art. 9, al. 3; art. 12, al. 1; art. 15, al. 3; art. 20, art. 21, al. 3; art. 22 et art. 23).

Art. 3. Le présent arrêté entre en vigueur le 1^{er} décembre 1956.

Trasferimento dell'esecuzione della legge federale sui viaggiatori di commercio all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro

La legge federale del 26 marzo 1914 sull'organizzazione dell'amministrazione federale attribuisce le tasse di patente dei viaggiatori di commercio alla sfera d'attività della Divisione del commercio, il cui compito consiste nel sorvegliare l'esecuzione della legge federale del 4 ottobre 1930 sui viaggiatori di commercio. Tale compito è stato affidato alla Divisione del commercio perchè i trattati di commercio con l'estero prevedevano che i viaggiatori di commercio di un paese potessero viaggiare nell'altro paese senza essere costretti al pagamento della tassa. Ma nel corso dei decenni, la relazione con il commercio attraverso i confini è divenuta per così dire praticamente priva d'importanza, in quanto la legge vigente esonera in genere i viaggiatori di commercio all'ingrosso dall'obbligo del pagamento della tassa e questo disciplinamento vale anche all'estero. La sorveglianza sull'attività dei viaggiatori di commercio si riferisce quindi oggi quasi esclusivamente alle condizioni interne della Svizzera ed ha soprattutto un'importanza nel campo della polizia artigiana (tasse dei viaggiatori di commercio al minuto, disposizioni di carattere di polizia artigiana intese a proteggere i viaggiatori di commercio ed il pubblico da elementi malsani e dalla concorrenza sleale).

Siccome l'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro è innanzitutto competente nel campo della polizia e della politica artigiana, il Consiglio federale ha trasferito, con effetto a contare dal 1^o dicembre 1956, l'esecuzione della legge federale del 4 ottobre 1930 sui viaggiatori di commercio a tale Ufficio. La pratica seguita finora nelle questioni relative ai viaggiatori di commercio, che ha fatto buona prova, non viene quindi a subire alcuna modificazione.

Decreto del Consiglio federale

che affida l'esecuzione della legge federale sui viaggiatori di commercio all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro

(Del 24 agosto 1956)

Il Consiglio federale svizzero, visto l'articolo 27, secondo capoverso, della legge federale del 26 marzo 1914 sull'organizzazione dell'amministrazione federale e l'articolo 19 della legge federale del 4 ottobre 1930 sui viaggiatori di commercio, d e c r e t a :

Art. 1. L'esecuzione della legge federale del 4 ottobre 1930 sui viaggiatori di commercio è affidata, a modificazione dell'articolo 29, III, cifra 6, della legge federale del 26 marzo 1914 sull'organizzazione dell'amministrazione federale, all'Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro.

Art. 2. L'espressione «Divisione del commercio del Dipartimento federale dell'economia pubblica» e le altre espressioni analoghe che designano questa Divisione sono sostituite, nel regolamento d'esecuzione del 5 giugno 1931 della legge federale sui viaggiatori di commercio, dall'espressione «Ufficio federale dell'industria, delle arti e mestieri e del lavoro» (art. 6; 7, secondo cpv.; 9, terzo cpv.; 12, primo cpv.; 15, terzo cpv.; 20; 21, terzo cpv.; 22 e 23).

Art. 3. Il presente decreto entra in vigore il 1^o dicembre 1956.

Bundesratsbeschluss

über die Rückvergütung der fiskalischen Belastung auf den in der Zeit vom 1. Juli 1955 bis 30. Juni 1956 ausgeführten alkoholhaltigen Erzeugnissen
(Vom 28. August 1956)

Der Schweizerische Bundesrat, gestützt auf Artikel 36 des Alkoholgesetzes vom 21. Juni 1932, beschliesst:

Art. 1. Der Rückvergütungssatz für die mit Spirit der Alkoholverwaltung hergestellten und in der Zeit vom 1. Juli 1955 bis 30. Juni 1956 zur Ausfuhr gebrachten Erzeugnisse wird für den verwendeten Spirit je Hektoliter 100 Prozent Alkohol festgesetzt:

- a) für die mit Trinksprit hergestellten Erzeugnisse auf 745 Franken;
- b) für die mit verbilligtem Spirit hergestellten Erzeugnisse auf 300 Franken.

Wurde der Spirit vor dem 1. Juli 1955 bei der Alkoholverwaltung bestellt, so kommen für die Rückvergütung die früher festgesetzten Sätze zur Anwendung.

Art. 2. Für die in der Zeit vom 1. Juli 1955 bis 30. Juni 1956 zur Ausfuhr gebrachten Branntweine wird die bezahlte Steuer oder Monopolgebühr rückvergütet.

Die Alkoholverwaltung ist ermächtigt, zur Deckung ihrer Kontrollkosten eine Gebühr zu erheben.

Art. 3. Die Alkoholverwaltung wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses beauftragt.

Arrêté du Conseil fédéral

concernant le remboursement des charges fiscales sur les produits alcooliques exportés pendant la période du 1^{er} juillet 1955 au 30 juin 1956
(Du 28 août 1956)

Le Conseil fédéral suisse, vu l'article 36 de la loi sur l'alcool du 21 juin 1932, arrête:

Article premier. Le taux de remboursement pour le trois-six de la régie des alcools utilisé pour la fabrication de produits exportés entre le 1^{er} juillet 1955 et le 30 juin 1956 est fixé, par hectolitre d'alcool pur, à

- a) 745 francs pour les produits fabriqués avec du trois-six de bouche;
- b) 300 francs pour les produits fabriqués avec du trois-six à prix réduit.

Si le trois-six a été commandé à la régie avant le 1^{er} juillet 1955, les taux fixés précédemment sont applicables.

Art. 2. Pour les eaux-de-vie exportées entre le 1^{er} juillet 1955 et le 30 juin 1956, l'impôt ou le droit de monopole payé sera remboursé.

Pour couvrir ses frais de contrôle, la régie est autorisée à percevoir un émoulement.

Art. 3. La régie des alcools est chargée de l'exécution du présent arrêté.

Decreto del Consiglio federale

concernante il rimborso degli oneri sui prodotti alcoolici esportati nel periodo dal 1° luglio 1955 al 30 giugno 1956
(Del 28 agosto 1956)

Il Consiglio federale svizzero, visto l'articolo 36 della legge sull'alcool del 21 giugno 1932, decreta:

Art. 1. L'aliquota del rimborso per lo spirito della Regia degli alcool usato per la fabbricazione di prodotti esportati tra il 1° luglio 1955 e il 30 giugno 1956 è fissata, per ogni ettolitro d'alcool assoluto:

- a) a Fr. 745.— per i prodotti fabbricati con alcool potabile;
- b) a Fr. 300.— per i prodotti fabbricati con spirito a prezzo ridotto.

Se lo spirito è stato ordinato alla Regia innanzi al 1° luglio 1955, al rimborso sono applicabili le aliquote fissate dai precedenti decreti.

Art. 2. Per le acquaviti esportate tra il 1° luglio 1955 e il 30 giugno 1956, l'imposta o la tassa di monopolio pagata sarà rimborsata.

La Regia è autorizzata a riscuotere una tassa per sopprimere alle sue spese di controllo.

Art. 3. La Regia degli alcool è incaricata di eseguire il presente decreto.

Handel mit Aktienmänteln

(Mitteilung der Eidg. Steuerverwaltung)

Um die mit der Gründung einer Gesellschaft verbundenen Kosten und Umtriebe zu vermeiden, werden gelegentlich sogenannte Aktienmäntel, d. h. die Beteiligungsrechte an tatsächlich liquidierten, im Handelsregister noch nicht gelöschten Aktiengesellschaften gehandelt. Hin und wieder bildet auch der Mantel einer Gesellschaft mit beschränkter Haftung Gegenstand solcher Geschäfte.

Die Beteiligten sind sich der steuerlichen Folgen eines Mantelhandels, der nach Zivilrecht übrigens rechtswidrig ist und unangenehme Ueber-raschungen bereiten kann, wohl nicht immer bewusst. Die Eidg. Steuerverwaltung ruft deshalb in Erinnerung, dass die eidgenössische Stempelgesetzgebung die Wiederauffüllung eines gekauften Mantels der Neugründung gleichstellt. Aktiengesellschaften und Gesellschaften mit beschränkter Haftung, die im Zeitpunkt des Mantelüberganges tatsächlich liquidiert waren, haben somit die Emissionsabgabe von 2% nochmals zu entrichten. Als tatsächlich liquidiert gilt auch eine Gesellschaft, deren Aktiven in liquide Form (Bargeld, Bankguthaben, Forderungen an den Aktionär usw.) gebracht wurden.

Die Emissionsabgabe berechnet sich auf den von den Mantelerwerbern vorgenommenen Kapitaleinbringungen und ist sofort fällig. Die Gesellschaftsorgane (Verwaltungsräte, Direktoren, Geschäftsführer) sind persönlich dafür verantwortlich, dass solche Kapitaleinbringungen der Eidg. Steuerverwaltung spontan deklariert werden. Bei Verletzung der Deklarationspflicht haben sie — wie übrigens auch der Mantelveräußerer — Straffolgen zu gewärtigen. Für Einzelheiten sei auf das Bundesgesetz über die Stempelabgaben Art. 21—24, 52, 53, lit. c, 55 und 61 sowie auf die Urteile des Bundesgerichtes BGE 80 I 30 und 64 II 361 verwiesen.

52. 2. 3. 56.

Commerce de cadres d'actions

(Communiqué de l'administration fédérale des contributions)

Pour éviter les frais et démarches occasionnés par la constitution d'une société, les intéressés achètent occasionnellement des cadres d'actions, c'est-à-dire des droits de participation à des sociétés anonymes complètement liquidées, mais non encore radiées dans le registre du commerce. Le cadre juridique de sociétés à responsabilité limitée est parfois également l'objet de telles opérations.

Les intéressés ne se rendent sans doute pas toujours compte des conséquences fiscales qu'entraîne le transfert du cadre juridique d'une société, opération qui d'ailleurs est illicite en droit civil et peut leur réserver des surprises désagréables. C'est pourquoi l'administration fédérale des contributions rappelle que la législation fédérale en matière de droit de timbre assimile la reconstitution du capital d'une société effectivement liquidée à la fondation d'une nouvelle société. Par conséquent, les sociétés anonymes et les sociétés à responsabilité limitée, liquidées au moment du transfert du cadre juridique, doivent encore une fois payer le droit de timbre à l'émission de 2%. Une société est également considérée comme effectivement liquidée lorsque son actif consiste en liquidités (argent comptant, avoirs en banque, créances contre les actionnaires, etc.).

Le droit de timbre à l'émission se calcule sur les apports de capital fournis par les acheteurs de cadres d'actions et il est immédiatement exigible. Les organes de la société (administrateurs, directeurs, gérants) répondent personnellement de la déclaration spontanée à l'administration fédérale des contributions de tels apports. En cas d'infraction à cette obligation, ils doivent en supporter les conséquences pénales, comme aussi d'ailleurs le vendeur du cadre d'actions. Pour plus de détails, l'administration fédérale des contributions renvoie aux articles 21 à 24, 52, 53, lettre c, 55 et 61 de la loi fédérale sur les droits de timbre, ainsi qu'aux arrêts du Tribunal fédéral ATF 80 I 30 et 64 II 361.

52. 2. 3. 56.

Vendita delle vesti giuridiche di società

(Comunicato dell'Amministrazione federale delle contribuzioni)

Per evitare le spese e tutte le pratiche necessarie per giungere alla costituzione di una società si dà sovente il caso che gli interessati acquistino talvolta la veste giuridica, vale a dire i diritti di partecipazione a una società anonima completamente liquidata, ma non ancora radiata dal registro di commercio. Lo stesso fenomeno si verifica qualche volta anche per le società a garanzia limitata.

Gli interessati non si rendono senza dubbio sempre conto delle conseguenze fiscali che implica la compra-vendita della veste giuridica di una società, che è d'altronde illegale secondo il diritto civile e può riservare delle sgradevoli sorprese. Per tale ragione, l'Amministrazione federale delle contribuzioni ricorda che per la legislazione federale sulle tasse di bollo la ricostituzione del capitale di una società effettivamente liquidata equivale a fondazione di una nuova società. Ne consegue che le società anonime e a garanzia limitata, che erano effettivamente liquidate all'atto del trasferimento della veste giuridica, debbono pagare ancora una volta la tassa di bollo a l'emissione del 2%. Una società è considerata effettivamente liquidata anche quando i suoi attivi consistano in mezzi liquidi (denaro contante, averi in banca, crediti contro gli azionisti, ecc.).

La tassa di bollo all'emissione è calcolata sugli apporti di capitale fatti dagli acquirenti della veste giuridica, ed è immediatamente esigibile. Gli organi della società (amministratori, direttori, gerenti) rispondono personalmente della dichiarazione spontanea da farsi all'Amministrazione federale delle contribuzioni in merito a tali apporti di capitale. In caso d'infrazione a questo obbligo, essi devono sopportare le conseguenze penali che ne risultano, come anche, del resto, il venditore della veste giuridica. Per i particolari in materia, l'Amministrazione federale delle contribuzioni richiama gli articoli da 21 a 24, 52, 53, let. c, 55 e 61, della legge federale sulle tasse di bollo, ed anche le sentenze del Tribunale federale STF 80 I 30 e 64 II 361.

52. 2. 3. 56.

Teilnahme der Schweiz an der Weltausstellung in Brüssel

Die Kommission des Nationalrates für die Vorlage betreffend die Teilnahme der Schweiz an der Weltausstellung in Brüssel im Jahre 1958 trat am 28. August in Bern unter dem Vorsitz von Nationalrat Dr. F. Giovanoli, Bern, zusammen.

Nach orientierenden Referaten der Herren Bundesrat Dr. Holenstein, Vorsteher des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes, Dr. Probst, Vizedirektor der Handelsabteilung, und Staehelin, Direktor der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, stimmte die Kommission der Beteiligung der Schweiz an der Weltausstellung in Brüssel zu. Die hierfür erforderlichen Kredite werden heute auf rund 6 Millionen Franken geschätzt. Die Kommission stimmte dem Antrag des Bundesrates, die endgültig erforderlichen Beträge auf dem Budgetwege durch die Bundesversammlung beschliessen zu lassen, zu.

203. 30. 8. 56.

Participation de la Suisse à l'exposition universelle de Bruxelles

La commission du Conseil national pour l'examen du message du Conseil fédéral concernant la participation de la Suisse à l'exposition universelle de Bruxelles en 1958 s'est réunie le 28 août à Berne, sous la présidence de M. F. Giovanoli, Conseiller national, Berne.

Après avoir été orientée par M. Holenstein, Conseiller fédéral, Chef du Département fédéral de l'économie publique, par M. Probst, sous-directeur de la Division du commerce et par M. Staehelin, directeur de l'Office suisse d'expansion commerciale, la commission a donné son assentiment à la participation de la Suisse à l'exposition universelle de Bruxelles. Les crédits nécessaires à cette participation sont estimés aujourd'hui à 6 millions de francs en chiffre rond. La commission a approuvé la proposition du Conseil fédéral selon laquelle l'Assemblée fédérale décidera par la voie du budget les montants définitifs qui seront nécessaires.

203. 30. 8. 56.

Partecipazione della Svizzera all'Esposizione universale di Bruxelles

La Commissione del Consiglio nazionale per il progetto inerente alla partecipazione della Svizzera all'Esposizione universale che avrà luogo a Bruxelles nel 1958 si è riunita il 28 agosto a Berna sotto la presidenza del Consigliere nazionale dott. F. Giovanoli, Berna.

Dopo aver sentito le relazioni dell'on. signor Consigliere federale dott. Holenstein, Capo del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del signor dott. Probst, vicedirettore della Divisione del commercio, e del signor Staehelin, direttore dell'Ufficio svizzero per l'espansione commerciale, la Commissione ha approvato la partecipazione della Svizzera alla suddetta esposizione. I erediti richiesti a tal uopo vengono oggi stimati a circa 6 milioni di franchi. La Commissione ha approvato la proposta del Consiglio federale secondo la quale l'Assemblea federale deciderà, attraverso il bilancio, gli importi definitivi che saranno necessari.

203. 30. 8. 56.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern

Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne



AARBERG

Hotel zur Krone

Telephon (033) 8 22 28

Besuchen Sie das schöne Städtchen Aarberg! In der vollständig renovierten «Krone» finden Sie nur das Beste aus Küche und Keller.
Mit höflicher Empfehlung:

O. Hiltbrunner, Küchenchef

BADEN

Hotel-Restaurant Bahnhof David-Heß-Stube

Konferenz- und Ausstellungszimmer, Säle für Anlässe, Telephon (056) 2 76 60, H. Reitinger

BROC

Hôtel de Ville

am schönen Greizersee und zugleich an der Straße des schönen Jauns. Bekannte Küche, Greizer Spezialitäten. - Telephon (029) 3 15 07.

Es empfiehlt sich Alfred Buchs

BRUGG

Hotel-Restaurant «Zum roten Haus»

Schöne Lokale für Sitzungen und Bankette. Prima Küche. Erstklassige Schweizer Weine. Alle Zimmer mit fließendem Wasser.

Telephon (056) 4 14 79. Bes.: K. Maurer-Baumann

EGGIWIL

Gasthof zum Bären

Stets Forellen, Burehamme, Poulets. Renovierte Lokaltäten für Sitzungen und Anlässe. Neuparkierte und stets gutgepfadete Straße bis Eggiwil. Prospekt bereitwilligst durch Fam. Stettler, Tel. (035) 6 11 81.

GEROLFINGEN-TÄUFFELEN

Hotel Schwanen

Bekannt für Fischspezialitäten, Poulets und «Buren-geräuchertes». Lokal für 300 bis 400 Personen. Neuer Saal, eigener Koch. Vollautomatische Kegelbahn. - Haltestelle der BTI-Bahn. 10 Minuten vom See. - Telephon (032) 7 31 15.

Besitzer: Fr. Züttel

GENÈVE

Hôtel des Bergues

Amphitryon: Sa cuisine de grande classe.
Le Pavillon: Ses repas légers.

GOSSAU

Hotel Ochsen

Das gepflegte Hotel im Fürstentum. Eigene Metzgerei - Säle für Sitzungen und Konferenzen.
Telephon (071) 8 56 12 Familie E. Brunner

INTERLAKEN

Gut essen im Harder-Hotel-Minerva

Italienische Spezialitäten. Parkplatz. Das ganze Jahr geöffnet.
Telephon (036) 2 28 61 Familie Bettoli-Schmid



beim Bahnhof
Morgartenstraße 4
Telephon 2 15 68

Verlangen Sie gefl. Offerte für Bankette und Spezialmenüs! Ausstellungs- und Konferenzzimmer.
Niklaus Weibel

SION

Hôtel de la Planta

La Maison la plus moderne sur place, au Restaurant les bonnes vieilles traditions de la fine cuisine, cave réputée. Salles pour banquets.
Téléphone 2 14 53. Blanc-Stulz

THUN

Hotel Restaurant Freienhof

Das preiswerte Haus am Platz. Großer, schattiger Konzertgarten. Garage. Sämtliche Zimmer mit allem Komfort gegen das Wasser und den Garten gelegen. Gleiche Leitung: Schiffsrestauration Thuner- und Brienzsee. Auf dem See essen - originell und nicht teuer.
R. Bourquin



FISCHER & CO.
REINACH 6

Warenumsatzsteuer (23. Auflage)

Die versch. im Schweizerischen Handelsamtsblatt bisher erschienenen und gegenwärtig gültigen Texte sind in einer Broschüre von 52 Seiten zusammengefasst. Sie ist zum Preis von Fr. 1.50 (Porto inbegriffen) bei Voreinzahlung auf unsere Postcheckrechnung III 520 erhältlich. Um Irrtümer zu vermeiden, sind separate schriftliche Bestätigungen dieser Einzahlungen nicht erwünscht.

Administration des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Bern.



Wenn Ihre Werbetätigkeit wirklichen Erfolg bringen soll, müssen Sie Ihre Referenzen u. Gutachten nicht nur abschreiben, sondern originalgetreu fotokopieren oder drucken lassen. Dies wirkt überzeugend und ist billig. Fotokopien einzeln Fr. 1.20 oder n. Staffeltarif.

Wir fotokopieren innert 5 Minuten. Sie sind dabei und können darauf warten.

Fotodrucke 50 Stück Fr. 21.20, 100 Stück Fr. 25.70.

Hausmann
Zürich, Bahnhofstr. 91
St. Gallen, Marktgasse 13

Impôt sur le chiffre d'affaires

(23e édition de la brochure)

Le prix de la brochure est de Fr. 1.50 (port compr.). Prière d'effectuer les versements préalables à notre compte de chèques postaux III 520, en notant la commande au verso du coupon qui nous est destiné ou de l'avis de virement. Afin d'éviter des malentendus, on voudra bien ne pas confirmer la commande séparément.

Feuille officielle suisse du commerce, Bern.

Buchhalter-Prokurist

33jährig, in ungekündigter Stellung, sucht neuen Wirkungskreis als verantwortungsbewusster Mitarbeiter. - Ich biete: umfassende allgemeine und kaufmännische Bildung, sehr gute Kenntnisse und Erfahrung in Buchh., Einkauf und Verkauf, Organisation und Personalführung. - Offerten unter Chiffre X 7894 an Publicitas AG Solothurn.

Gravière

à vendre à proximité de Fribourg, très bien installée. Marchandise de qualité. Grandes possibilités. Faire offres sous chiffre P 17006 F à Publicitas Fribourg.

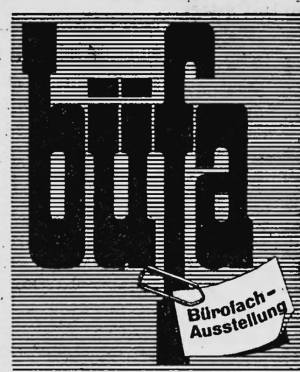
Sehr preisgünstig zu verkaufen

2 Kassenschänke

schwere Ausführung, neuwertig und garantiert feuerfest und einbruchsicher. - Anfragen erbeten an Postfach Transit 469, Bern.

Immeuble et terrain industriels

à vendre par transfert d'actions, au prix de Fr. 870 000.-. Sur Commune de Lausanne, zone industrielle. Possibilité d'expansion sur la parcelle. Affaire de premier ordre pour industrie lourde ou moyenne. Locaux libres à la vente. Offres à A. Maeder, Bellefontaine 4, Lausanne.



Kongresshaus Zürich
5.-9. Sept. 1956
Eine umfassende Schau moderner Büromaschinen und Organisationsmittel

Geöffnet: den 5. Sept. 9-10 Uhr
den 6. Sept. 9-10 Uhr
den 7. Sept. 9-10 Uhr
den 8. Sept. 9-10 Uhr
den 9. Sept. 10.30-17 Uhr

Erstklassige Occasion

Hasler

Franklermaschine F 88

dreistellig, mit Datum und Reklameaufdruck. Zustand wie neu. Volle Garantie. - Preis Fr. 1250.- ohne Clichés.

Anfragen Postfach 21843, Luzern.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität! Aschmann & Scheller AG, Hochdruckerei zur Proschau Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Kelbosa Plantagen-Gesellschaft, Zürich

Einladung zur 27. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

am Samstag, den 22. September 1956, 11 Uhr, im Reklubzimmer des Savoy-Club, Hotel Baur en Ville, Poststrasse 12, Zürich 1

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1955 nach vorangegangener Berichterstattung durch die Kontrollstelle.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
4. Verwaltungsratswahlen.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung, der Revisions- und Geschäftsbericht sind zur Einsicht der Aktionäre vom 10. September 1956 an im Bureau der Gesellschaft aufgelegt. Dasselbst können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 20. September 1956 auch die Stimmkarten bezogen werden.

Zürich, den 29. August 1956.

Der Verwaltungsrat.

Société Immobilière des Glariers S.A., Monthey

Convocation

Les actionnaires de la Société Immobilière des Glariers S.A., sont convoqués pour le mardi 11 septembre prochain, à 17 h., à l'étude de M^e Maurice Delacoste, avocat, à Monthey,

a) en assemblée ordinaire

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1955.
- 2° Comptes de l'exercice 1955 et rapport du commissaire-vérificateur.
- 3° Comptes de l'exercice 1956.
- 4° Divers.

b) en assemblée extraordinaire (suivant immédiatement la première)

avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Dissolution et liquidation de la société.
- 2° Désignation des liquidateurs.
- 3° Divers.

Les comptes ainsi que le rapport du commissaire-vérificateur, sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, à l'étude de M^e Maurice Delacoste, avocat, dès la parution de la présente convocation dans la Feuille officielle suisse du commerce.

Monthey, le 29 août 1956.

Au nom du conseil d'administration,
le président: M. Delacoste.

Frankreich und Algerien - Liberalisierung der Einfuhr

(Bereinigte Liste gültig ab 3. Januar 1956 und vervollständigt gemäss Veröffentlichung vom 13. April 1956)

Die in Nr. 31 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 7. Februar 1956 figurierende 20seitige Liste (Format SHAB.) kann noch separat zum Preis von 70 Rappen das Exemplar bezogen werden. (Die Liste ist nur in französischer Sprache abgefasst.) Beim Bezug von 10 Exemplaren und mehr wird ein Rabatt gewährt.

Versand gegen Voreinzahlung auf Postcheckrechnung III 520, Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern. Um Missverständnissen vorzubeugen, ist man gebeten, diese Einzahlungen nicht schriftlich zu bestätigen, sondern das Gewünschte auf dem für uns bestimmten Abschnitt des Einzahlungsscheines zu vermerken.

Schweizerisches Handelsamtsblatt, Bern.